

Lust auf neue Bäder...?

Besuchen Sie unseren Online-Shop unter www.baufachcentrum.de

Mit individuellen Kombinationen aus Waschtisch und Unterschrank können Sie ganz einfach stilvolle Waschplätze gestalten.

Komfortable Lösungen gibt es für jede Einbausituation und für jedes Ambiente. Diese Badewanne ist ein außergewöhnlicher Blickfang fürs Bad. Die ruhige Innenform wiederholt sich auch an der äußeren Verblendung. Das Verschmelzen verschiedener Radien macht diese Wanne so interessant. Besuchen Sie unsere komplett neue Ausstellung und lassen Sie sich von unseren Wohlfühlbädern verzaubern.

Sie erreichen uns unter Tel. 02741/7091 38 – Fliesen- und Sanitärabteilung

Markum • Gartencenter • Baustoffe • Holz • Fliesen • Sanitär • Türen • Fenster

Baufach-Centrum KAISER

57572 Niederfischbach/Tüschelbachsmühle
0 27 41 / 70 90 - info@Baufachcentrum.de - www.baufachcentrum.de

Es ist Sommer, es ist heiß, und in der Sonne schmilzt der Preis...

Renault Clio Tech'Run 1.2 16V + Autogas
EZ 6/05, 62500 km, Autogas (LPG)-Umbau, Klima, R-CD, 4 Airb., ZV m. Funk-FB, el. FH, Sportsitze, Aluräder, NSW, Winterräder u.v.m. ~~6.990,- €~~ **jetzt 6.490,- €***

Renault Clio Edition Dynamique 1.6 16V
EZ 12/05, 37.500 km, Klima, R-CD, ZV m. Funk-FB, Kurvenlicht, 8 Airb., NSW, el. FH u.v.m. ~~8.390,- €~~ **jetzt 7.590,- €***

Mitsubishi Colt CZ3 Invite 1.5
EZ 1/06, 49.100 km, Klima, R-CD, Aluräder, ZV m. Funk-FB, 4 Airb., el. FH, Winterräder u.v.m. ~~7.790,- €~~ **jetzt 7.290,- €***

Mehr zu diesen und allen anderen Gebrauchten finden Sie unter www.renault-schmidt.de

Autohaus SCHMIDT GmbH
Hägerer Straße 184 · D-57223 Kreuztal-Eichen
Telefon (027 32) 89 93-60



Durchmarsch geschafft!

Drolshagen. Die B-Juniorinnen des SC Drolshagen haben das schier Unmögliche geschafft. Nach dem Aufstieg zur Bezirksliga im letzten Jahr, gelang den Mädchen in diesem Jahr der Durchmarsch in die Westfalenliga. In der Rückrunde der Bezirksliga gewannen die SC-Fußballerinnen alle Spiele – selbst der Meister Wickede/Ruhr gab die einzigen Punkte ab –, so dass am Ende die Vizemeisterschaft

herausrang. Das anschließende Chaos in der Aufstiegsrunde hatte letztendlich keine Auswirkung. Alle drei Mannschaften (Arminia Bielefeld, Arminia Ibbenbüren und der SC Drolshagen) konnten den Aufstieg zur Westfalenliga feiern, da mehrere Vereine aus der Westfalenliga den Sprung in die Regionalliga schafften. Alle Beteiligten freuen sich nun auf das neue Abenteuer. So werden ei-

nige namhafte Vereine demnächst die Sportanlage auf dem Buscheid kennenlernen. Zur neuen Saison soll dann auch eine zweite B-Juniorinnen-Mannschaft am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen. Neue fußballinteressierte Mädchen sind willkommen. Informationen dazu gibt es bei allen Verantwortlichen und den Spielerinnen. Über ihren Erfolg freuen sich: Ana Schönenberg, Ann-Katrin

Lau, Joyce Hillebrand, Maren Becker, Elena Pieper, Leonie Clemens, Rita Volkova, Vicky Rottmann, Martha Maiworm und Lisa-Marie Siewer (hinten, v. l.) So wie Becky Baberg, Jessica Meinerzhagen, Luisa Lütticke, Marie Schröder, Coco Stracke, Jan Vosskuhle, Ann-Sophie Sommer, Vivien Rüsche und Sarah Stachelscheid (vorne, v. l.) Auf dem Bild fehlt Sabrina Maihöfer.

Kurz & bündig

TC-Turnier in Langenei

Langenei. Die diesjährigen Endspiele der Jugendvereinsmeisterschaften des TC Langenei finden in der Zeit von Freitag, 10. September, bis Sonntag, 12. September, statt. Die Auslosung geht bereits am Mittwoch, 14. Juli, über die Bühne, damit in den Sommerferien die ersten Spiele durchgeführt werden können.

Anmelden können sich alle, die am Training und Schnuppertraining teilnehmen und/oder in einer Mannschaft spielen, über die Liste im Schaukasten am Clubhaus, bei Jugend-Sportwartin Maria Hebbeker oder per eMail an webmaster@tc-langenei.de.

Es werden alters- und leistungsgerechte Gruppen zusammengestellt, sodass jeder, egal ob jung oder alt, Anfänger oder „Profi“, eine faire Chance hat, einen der attraktiven Preise zu gewinnen. Die Spiele werden in Eigenregie auf der Anlage ausgespielt.

Bei Fragen zur Zählweise steht das TC-Langenei-Team zur Verfügung. Die Spielpläne werden laut Pressemitteilung wie gewohnt im Schaukasten und im Internet veröffentlicht.



Zusteller gesucht!

Wir suchen Zusteller und Zustellerinnen für die Verteilung der Siegener Zeitung in den frühen Morgenstunden.

- Idealer steuer- und sozialversicherungsfreier Verdienst bis 400 Euro, auch neben Haupttätigkeit möglich.
- Die Zeitungsbezirke befinden sich ganz in Ihrer Nähe.
- Keine Anfahrt, optimierter Zeitaufwand.
- Mindestalter 18 Jahre, insbesondere für Hausfrauen und Hausmänner, Rentner und Studenten geeignet.

Folgende Bezirke in Ihrer Nähe sind noch frei!

Olpe (Ortsteile)
Wenden (Ortsteile)

Vormerkung unter
Telefon (0271) 5940-395 · (0271) 5940-396
(0271) 5940-8

Siegener Zeitung
Vertriebsabteilung

Fit am Dortmund-Ems-Kanal

Attendorner Triathleten liefen, schwammen und radelten in jeder Gruppe

Attendorn. Insgesamt viermal ertönte das Startsignal am Dortmund-Ems-Kanal, um jeweils im Massenstart die Ausdauerdreikämpfer auf die Strecke zu schicken. Besonders erfreulich aus heimischer Sicht: In jeder Gruppe waren die Triathleten des TV Attendorn reichhaltig vertreten. Den Anfang machten die Schüler B, die 200 Meter Schwimmen, fünf Kilometer auf dem Rad und einen abschließenden 1000-Meter-Lauf zu absolvieren hatten. Nach exakt 24,33 Minuten ließ Marco Fischer auf der Dortmunder Finishline erkennen, dass in der Nachwuchsarbeit des TV „richtig was geht“. Podestplatz für ihn mit Rang 2 und einen ebenfalls beachtlichen vierten Rang für Simon Pagon, konnten sich die Verantwortlichen hier bereits notieren.

400 Meter Schwimmen, zehn Kilometer Radfahren und 2,5 Kilometer laufen, lautete die Vorgabe für die Schüler A und die Jugend B. Daniel Kaufmann erreichte das Ziel schließlich in 42:11 Minuten und landete damit auf Rang 6. Maïke Pagon finishte bei den Mädchen in 44:59. Damit sicherte sie sich nicht nur einen fünften Platz, sondern lief Hand in Hand mit ihrer Teamkollegin Yvonne Fischer ins Ziel. Diese allerdings startet bereits in der Jugendklasse, die reichhaltig mit Kaderathleten besetzt war und auch die jüngsten Teilnehmer der deutschen Meisterschaften am Start sah. So bedeutete ihr zeitgleiches Ergebnis Rang 8 in der Jugend B.

Schnellster im Nachwuchsteam und ebenfalls B-Jugendlicher, war Benjamin Selter, der lediglich um acht Sekunden in 37:46 die Bronzemedaille verpasste. Ebenfalls im Nach-



Ein paar Teilnehmer des TV Attendorn: Tatjana Weidemann, Daniel Kaufmann, Marco Fischer, Maïke Pagon, Yvonne Fischer, Simon Pagon, Leonie Klein (vorne) sowie Lukas Scholl, Mario Kaufmann, Ulrike Pagon, Duschian Pagon, Andreas Ufer, Christoph Klein (hinten).

wuchsteam der Triathleten ist Lukas Scholl, der als A-Jugendlicher bereits auf der Distanz von 750 Metern Schwimmen, 20 Kilometer Rad fahren und fünf Kilometer Laufen an den Start gehen musste. Was er allerdings aus dem Hut zauberte, überraschte Mannschaftskollegen und Trainer gleichermaßen. In einer Gesamtzeit von 1:13,07 Minuten sicherte er sich nicht nur einen hervorragenden Platz in seiner Klasse sondern war mit annähernd drei Minuten Vorsprung auch schnellster Attendorner insgesamt auf dieser Distanz.

Eine weiterer Rang ganz vorn sprang für Tatjana Weidemann heraus, die als Zweite der Juniorinnen einlief – vor Sophie Gerbe, die sich in 1:21,16 Min. Bronze sichern konnte.

Leonie Klein als Vierte vervollständigte die Erfolgssträhne der Attendorner Nachwuchsdamen. Ganz oben auf dem Treppchen landete Simone Berei, die die AK 40 für sich entscheiden konnte.

Ebenfalls mit einer Klassezeit konnte erneut Andre Kamp aufwarten. 1:16,03 Min. zeigte die Uhr bei seinem Zieleinlauf, der ihm Rang 14 in der stark besetzten AK 40 einbrachte. Mario Kaufmann verpasste die Top Ten seiner Altersklasse nur denkbar knapp. In 1:21,51 Min. und mit einer prima Radzeit sicherte er sich Rang 11 der AK 45. Platz 13 in der gleichen Klasse sprang schließlich für Friedrich Klein heraus. Ulrike Pagon, die mit einer Klassezeit im Wasser begonnen hatte, musste beim Laufen zwar den

hohen Temperaturen Tribut zollen, schaffte aber dennoch den Sprung unter die besten zehn der AK 40 und finishte in 1:31,25 Min. als Achte.

Sieben Starter des TV gingen schließlich auf die Olympische Distanz mit 1500 Metern Schwimmen, 40 Kilometern auf dem Rad und dem abschließenden 10-Kilometer-Lauf. Schnellster im Team der Hansstädter war erneut Christoph Klein. Mit der Klasselaufzeit von 38:34 Min. schaffte er nicht nur eine Top-Ergebnis von 2:10,08 Min., sondern sicherte sich erstmals auch den Altersklassensieg der AK 35. Bereits eine Minute später passierte mit Josef Grünhage der nächste TVler die Ziellinie.